

Verleimung mit Igepa Autocopy Selbsttrennleim

Druck / Verleimungsvorbereitung

- Es sollte mindestens ein 2 mm druckfreier Rand zur Leimkante eingehalten werden.
- Die Leimkante muss in voller Stapelhöhe glatt und gleichmäßig sein. Führen Sie vor der Verleimung einen Leimschnitt durch.
- Die Stapelhöhe sollte 30 cm nicht überschreiten.
- Beschweren Sie den Stapel bitte mit höchstens 2 kg. Der Stapel sollte nicht gepresst, sondern nur belastet werden.

Trennsatzverleimung

- Führen Sie die Verleimung möglichst gleich nach dem Leimschnitt durch.
- Die Leimflasche vor Gebrauch gut schütteln.
- Einen sauberen, weichen Flachpinsel benutzen.
- Führen Sie die Verleimung in waagerechter Pinselführung von der Stapelmitte nach außen durch.
- Bitte reichlich Leim auftragen, mindestens zweimal nass in nass.
- Nach etwa 40-60 Minuten Trocknungszeit können die Sätze in kleinen Stapeln seitlich aufgefächert werden.
- Eine (Warm-) Lufttrocknung sollte, wenn überhaupt nötig, frühestens 15 Minuten nach der Verleimung erfolgen.
- Die Endfestigkeit ist nach etwa 90-120 Minuten erreicht.

Tipps

- Führen Sie vor der Verleimung großer Auflagen eine Probeverleimung durch.
- Bei Papieren mit höheren Grammaturen gilt ein verstärkter Leimauftrag, deshalb sollte nach etwa 1 Minute ein nochmaliger Leimauftrag erfolgen.
- Die Laufrichtung der Blätter innerhalb eines Formularsatzes muss einheitlich sein.
- Die Trennung wird begünstigt, wenn die Gewichte nach 15 Minuten Antrocknung entfernt werden.
- Pinsel und Gefäße mit Wasser reinigen.
- Bitte Restleim niemals in die Leimflasche zurückschütten.
- Wir empfehlen, den Leim innerhalb eines Jahres ab Auslieferungszeitpunkt zu verbrauchen. Leim, der Frost ausgesetzt war, ist nicht mehr funktionsfähig.